



STADT
BAD WINDSHEIM

Niederschrift

über die 28. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 30. Juni 2016 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses zu Bad Windsheim

- Öffentlicher Teil -

Zur Sitzung waren anwesend:

Erster Bürgermeister Bernhard Kisch (Vorsitz),

ferner die Stadtratsmitglieder:

Allraun, Horst

Dehner, Wilhelm

Döbler, Katharina

Eckardt, Dr. Stefan

Eckardt, Wolfgang

Gampe, Uta

Gerhäuser, Georg

Gerhäuser, Johannes

Gurrath, Eberhard

Gurrath, Frank

Heckel, Jürgen

Helm, Matthias

Horst, Alexandra

Hummel, Dieter

Koslowski, Gerhard

Krebelder, Reinhold

Negendank, Petra

Oberth, Matthias

Reichenberg, Ronald

Spieler, Werner

Stadler, Dr. Wolfgang

Volkert, Rainer

Wolf, Erhard

sowie die Ortsteilbeauftragten:

Stiegler Heinrich

Städtler, Silke

Eigner, Werner

Bayer, Klaus

Müller, Thomas

Es fehlten:

STRM Dingfelder

Otb Achtelstetter

Von der Verwaltung waren anwesend:

die Amtsleiter Hahn und Heger

Stadtbaumeister Geismann

Herr Spyra (Bauamt) zu Nr. 258

Herr Düll (Hospitalstiftung) zu Nr. 258

Frau Stierhof (Protokoll)

Außerdem waren anwesend (zu Nr. 258):

Herr Backe, backeweberbleyle Architekten, Stuttgart

Herr Mehring, Gessert + Randecker, Generalplaner GmbH, Stuttgart

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Neubau Demenzzentrum der Hospitalstiftung Bad Windsheim
Vorstellung der Planung und der Kosten durch die Architekten
2. Kommunalinvestitionsprogramm, bewilligte Maßnahmen und Aufhebung
der Haushaltssperre für die Haushaltsstelle 3213.9400 – Drucksachen-Nr. 40-858
- Vorgang: BA vom 14. Juni 2016
VA vom 15. Juni 2016
3. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Erster Bürgermeister Kisch eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Nr. 258

**Neubau Demenzzentrum der Hospitalstiftung Bad Windsheim;
Vorstellung der Planung und der Kosten durch die Architekten**

Bürgermeister Kisch stellt dem Gremium die Architekten Backe und Mehring vor und bittet um Vorstellung der Vorentwurfsplanung.

Zunächst stellten sie ihre Ergebnisse der bisher drei Planungsphasen dar. Es wurden 38 rollstuhlgerechte Zimmer (Standard R) integriert. Wie Stiftungsleiter Claus Düll mitteilte, müssen wegen einer Gesetzesänderung ab 1. Januar 2017 20 % aller Zimmer den Standard R erfüllen. Im Neubau wären es nun 38 von 58 Zimmern. Damit wäre der Standard R für das gesamte Haus (einschließlich Altbau) erfüllt.

Im Erdgeschoss sowie im ersten Stockwerk sind 58 Wohneinheiten geplant. Im Keller befinden sich Umkleiden und Technik. Das Dachgeschoss wird von der Verwaltung genutzt, außerdem steht hier noch eine große Lagerfläche zur Verfügung. Architekt Mehring geht von einer Kostenschätzung in Höhe von 11,3 Millionen Euro (brutto) aus.

Beschluss: Die Vorentwurfsplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Entwurfsplanung ist auf dieser Basis fortzuführen.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 259

Kommunalinvestitionsprogramm, bewilligte Maßnahmen und Aufhebung der Haushaltssperre für die Haushaltsstelle 3213.9400

- Vorgang: Drucksachen-Nr. 40-858
BA vom 14. Juni 2016
VA vom 15. Juni 2016

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 40.858) ergeht folgender

Beschluss: Der Sperrvermerk für die Haushaltsstelle „3213.9400 Energetische/klimatische Sanierung des Stadtarchivs“ in Höhe von 500.000,00 € wird hiermit aufgehoben.

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 170.000,00 € werden genehmigt.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 260

Wünsche, Anträge, Verschiedenes

- a) Herr Hahn informiert über den Sachstand in Sachen Breitband bzw. schnelles Internet. Nach Rückfrage bei der Telekom gibt es hier ein Problem zwischen der Technik und dem Vertrieb. Dies hat zur Folge, dass das Produkt noch nicht verfügbar ist. Trotz weiterer Nachfragen gab es von der Telekom. bis heute keine Antwort. Erster Bürgermeister Kisch stellt klar, dass die offene dritte Schlussrate vorerst von der Stadt Bad Windsheim nicht gezahlt wird.
- b) Zum Thema Flutopfer „Oberzenn“ teilt Erster Bürgermeister Kisch mit, dass die Stadtbetriebe der Stadt Bad Windsheim mit verschiedenen Dienstleistungen einen Beitrag zur Schadenaufarbeitung geleistet haben.
- c) STRM Altbürgermeister Wolfgang Eckardt bittet der Öffentlichkeit zu erklären, welche Bedeutung die taktilen Platten z. B. am Fußgängerüberweg „Am Schießwasen“ haben. Stadtbaumeister Geismann sagt dies für die nächste Bauausschusssitzung zu.
- d) STRM Matthias Helm bittet um Informationen zum Stand der Baulandverfügbarkeit. Er verweist auf eine Aufstellung des Stadtbauamtes vor ein paar Jahren bezüglich Baulücken.
- e) STRM Heckel fragt nach der Erneuerung des Hinweises auf die Bocksbeutelstraße am Kreisverkehr Nürnberger Straße. Bürgermeister Kisch erklärt, dass die neue Bocksbeutelstraße ein neues Logo entwirft. Sobald dieses vorliegt, wird es ausgewechselt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:30 Uhr

Für die Richtigkeit:

Bad Windsheim, 5. Juli 2016
Protokoll:

STADT BAD WINDSHEIM

Bernhard Kisch
Erster Bürgermeister